

Finsterwalde 01. September 2014, 02:35 Uhr

Besucherrekorde beim Sängerfest

Vereinsvorsitzende Katrin Gröbe: "Ich habe nur glückliche Gesichter gesehen"

FINSTERWALDE Tausende Menschen haben am Sonntagnachmittag an den Straßenrändern den langen Festumzug durch Finsterwalde verfolgt. Das Sängerfest 2014 geht als das Fest mit den meisten Künstlern – und vermutlich auch Besuchern – in die 60-jährige Geschichte des Stadtfestes ein.



Foto: D. Seidel

Am Freitag und am Sonnabend drängelten sich die Besucher bis spät in die Nacht in den Straßen sowie vor den 13 Bühnen und Veranstaltungsorten. "Auf dem Marktplatz, auf dem Topfmarkt und vor allem auf dem Alexanderplatz habe ich bei keinem Sängerfest so viele Menschen gesehen wie diesmal", sagt Andreas Thienel, seit zehn Jahren der Programmchef. "Wir hatten weit mehr als 500 und damit noch nie so viele Sänger, Musiker und Akteure auf den Bühnen."

Sie alle sorgten für eine große Programmvielfalt und machten das Sängerfest zum Kulturevent des Jahres mit Angeboten für ziemlich jeden Musikgeschmack. „Polkaholics“ aus Berlin und die heimische Band „Marble Cake“ rockten Freitagabend die Bühne, während im Museumshof die Vokalgruppe „Erbschleicher“ für die leiseren Töne sorgte und anschließend die Feuerwerksfontänen in den

Abendhimmel stiegen. Am Sonnabend war Chortag, das „Hörby Blasorchester“ aus Schweden sorgte für Stimmung, so auch der Gospel-Chor Toda aus den Niederlanden und auf allen Bühnen auch immer wieder der musikalische Nachwuchs der Kreismusikschule.



Bilderstrecke

Finsterwalde |
31.08.14
Sängerfest in
Finsterwalde



Für Peter und Angela Leisegang aus Berlin war das Konzert der Geschwister Anita und Alexandra Hofmann am Sonnabendmittag wie für zahllose Schlagerfreunde ein Muss. Noch dichter drängte sich das Publikum bei den feurigen „Isarthaler Hexen“ am Abend, während Freunde der Soulmusik „The Souripper“ bevorzugten. Kinder und Erwachsene hatten am Nachmittag mit „Traumzauberbaum“ Spaß, bevor Karin Melzer die jüngsten Finsterwalder Clowns im Gedenken an den legendären Kinderclown Ball-Rico Lieder singen ließ. Der Projektchor Westlausitz gab auf dem Marktplatz dem Fest seinen Namen wie auch die 70 Schwaben vom Projektchor MPC 2000. Chormanager Siegfried Leipold schwärmte vom „tollen Fest, das wir zum ersten Mal erleben durften“. Dauerbelagerung durch Sängerfestgäste gab es in Umlaufs Biergarten mit den Volksmusikangeboten wie der „Böhmerwald“ am Melzerhaus mit dem legendären Schwejk und der böhmischen Musik der Prager Kapelle „Toulava Kapela“.

Volltreffer landeten auch die zahlreichen Aktivitäten von Vereinen zur Versorgung. Kammermusik-Festival-Organisator Nassib Ahmadih hatte im Hofcafé des Tanzsportclubs am Markt viel zu tun, um die Kuchenteller zu füllen wie auch im Rathauscafé der Lions-Frauen und im Kreismuseum. Kaum ein

... öffnet die Tür
20.09 von 13.00
17.00 Uhr in Cal

Cottbuser S

WBO

Wohn- und Bauges
Calau mbH

Cottbuser Str
03205 Cala
Tel.: 03541/89

Durchkommen war Sonnabendabend auf der Festmeile, alte Bekannte fielen sich um den Hals, ehemalige Austauschschüler vergangener Jahre aus Australien und den USA, die wieder nach Finsterwalde gefunden hatten, fanden sich am Abend am Rotarier-Stand zum Plausch ein

Ein Stein vom Herzen fiel Sonntagabend vor allem Katrin Gröbe – sie hatte als Vorsitzende des Sängerefestvereins das erste Mal den Hut auf. Das Fest möge hoffentlich ohne Regen und ohne Schaden für Jedermann über die Bühne gehen, war ihr Hauptwunsch noch vor der Eröffnung. Und dieser Wunsch sollte in Erfüllung gehen. "Ich habe nur glückliche Gesichter gesehen", sagt sie. Die Polizei hatte nur wenig zu tun – "Sonntagfrüh mussten lediglich einige Besucher zur Ausnüchterung in die Gewahrsamzelle", informierte Thomas Ballerstaedt, der Leiter der Polizeiinspektion. Bis auf den Regen am Sonnabendvormittag blieb das Sängerefest trocken.

Jürgen Weser und Dieter Babbe / jgw1

Jüngste Kommentare (4)

neue zuerst alte zuerst

Änderungen wurden übernommen!

Bilder des MPC2000-Männerchores vom Sängerefest 2014

vor 0 Stunde/n 9 Minuten

von

Liebe Festbesucher,
unser Chor bedankt sich bei allen Teilnehmern in Finsterwalde für die freundliche Aufnahme und den Applaus. Das Sängerefest wird uns in sehr guter Erinnerung bleiben.

Auf unserer Homepage: www.mpc2000-maennerchor.jimdo.com haben wir das Erlebnis in Bildern festgehalten.

Möchten Sie das Repertoire des Chores hören? Wir haben das für Sie auf der Homepage vorbereitet und zahlen dafür Gebühren bei der GEMA. Die CD's können Sie bestellen. Bitte benutzen Sie das Formular auf der Homepage.

Viele Grüße aus dem Schwabenland

Wolfgang Radke

Webmaster

MPC2000-Männerchor

Auswärtige

01.09.2014 - 22:23 Uhr

von Luftschraube

Hatte mich auf mehr Bilder gefreut - war wohl nichts. Auch auf der Seite vom Sängerefestverein Bilder mäßig tote Hose.

Tja da fällt einem die Bindung zur ehemaligen Heimat echt schwer.

Ich finds angemessen

01.09.2014 - 19:28 Uhr

von Schwejk

Sowohl für Dusterbusch als auch die LR.

Hallo;

01.09.2014 - 16:40 Uhr

von Pupsi

leider konnte ich nicht das Sängerefest besuchen!

Aber ich bekam durch meine "Heimatzeitung" ja FÜNFZEHN (15) Bilder präsentiert, die einen "Eindruck vermittelten"!!

Zu jeder "Party" in irgendeinem Musik-Schuppen in der Gegend werden mehr Bilder gemacht und Hunderte von angetrunkenen Klubbesuchern gezeigt, wie sie alkoholseelig in die Kamera grinsen und Zeichen machen!

Liebe LR, das ist ein einziges Armutszeugnis, von einem der größten Feste im Land BB so zu berichten!
